

Einfamilienhaus in Zumikon/Zürich : 1953, Hans Escher SWB, Architekt SIA, Zürich

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **42 (1955)**

Heft 7: **Individuelle Wohnhäuser**

PDF erstellt am: **15.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-32525>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Wohnraum mit Blick in den Eßraum | Grande salle; au fond, le coin des repas | Living-room, towards the dining area

Einfamilienhaus in Zumikon/Zürich

1953, Hans Escher SWB, Architekt SIA, Zürich

Der sehr aufgeschlossene Bauherr stellte die Aufgabe, trotz knappen finanziellen Mitteln ein möglichst weiträumiges Haus, wenn möglich in Holz, zu bauen. Küche, Eßplatz, Bastelraum und Schlafrum der Eltern sollen sich offen um den Wohnraum, das Zentrum, gruppieren; nur Kinderzimmer mit Bad, Gastzimmer und Keller sind davon getrennt. Die Hausfrau soll das Haus allein und ohne große Mühe bewirtschaften können. Die topographischen und finanziellen Gegebenheiten führten zu einem relativ geschlossenen, flachen Baukörper mit versetzten Geschossen, der auch den gedeckten Sitzplatz vor dem Wohnraum und den Spielplatz vor dem Bastelraum in sich einschließt. Das Zusammenfassen der verschiedenen in sich differenzierten Räume ermöglichte auch bei kleinem Bauvolumen eine

reiche, weite Raumwirkung. Die äußere Erscheinung des Baukörpers ist auch im Innern spürbar.

Nordwestlicher Teil mit Garage, Küche und Bad sowie das ganze Untergeschoß sind in Backsteinmauerwerk erstellt. Nur die dem Schlagregen ausgesetzten Flächen und die Wände und Decken in Küche und Bad sind verputzt, alle übrigen Flächen ohne Verputz. In Wohn- und Schlafrum und Kinderzimmer Außenwände und Decken aus Holz. Böden in den Schlafräumen in Tannenholz, in allen andern Räumen in Tonplatten.

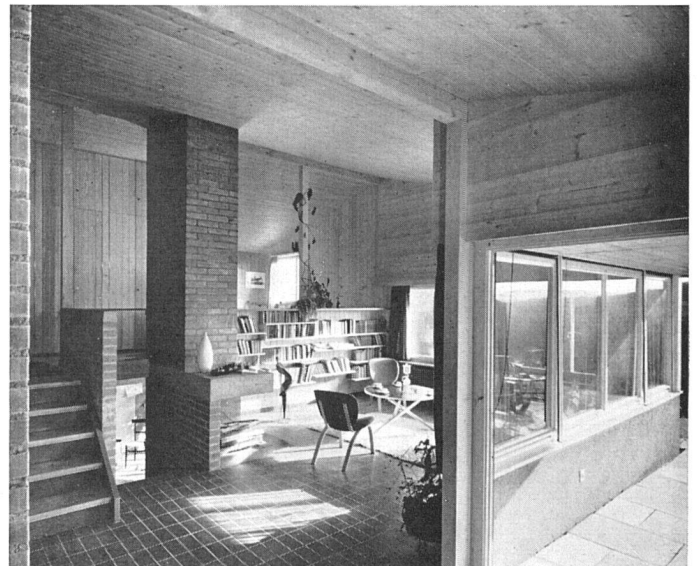
Umbauter Raum nach SIA: 670 m³. Baukosten ohne Land, Erschließungs- und Umgebungsarbeiten: Fr. 67 000.—.

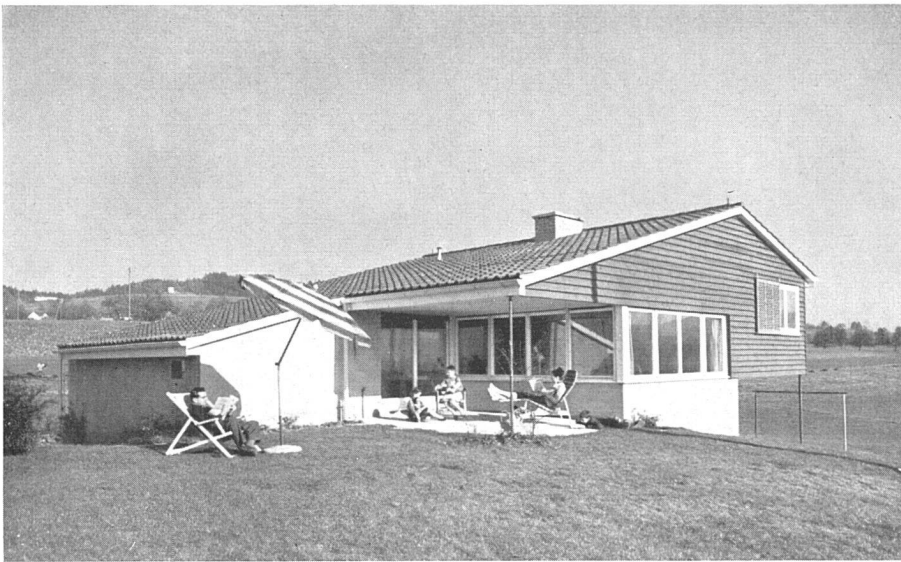


Wohnraum mit offenem Kamin / Grande salle; coin du feu / Living-room and fireplace

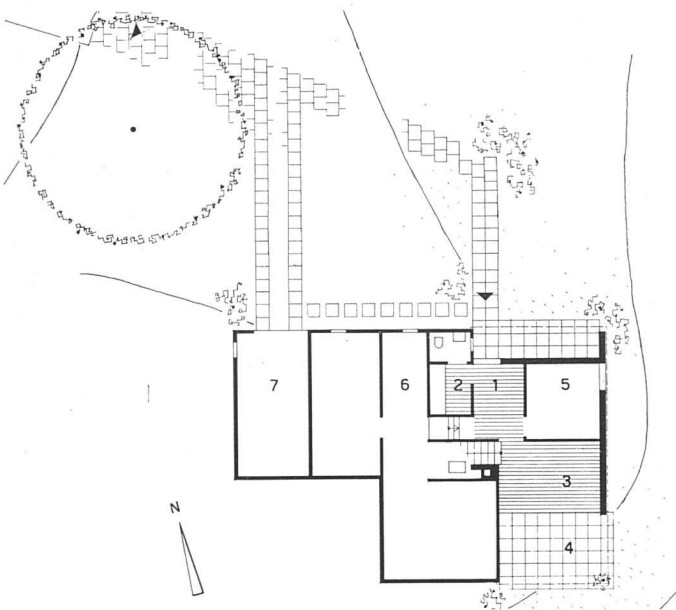
Photos: Michael Wolgensinger SWB, Zürich

Blick vom Eßraum in den Wohnraum / Grande salle; vue prise du coin des repas / From dining corner towards the living-room

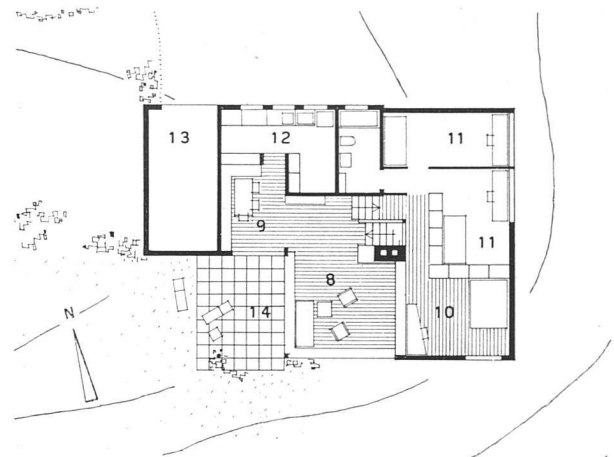




*Das Haus von Südwesten mit Garten-
sitzplatz | Vue prise du sud-ouest |
From the south-west*

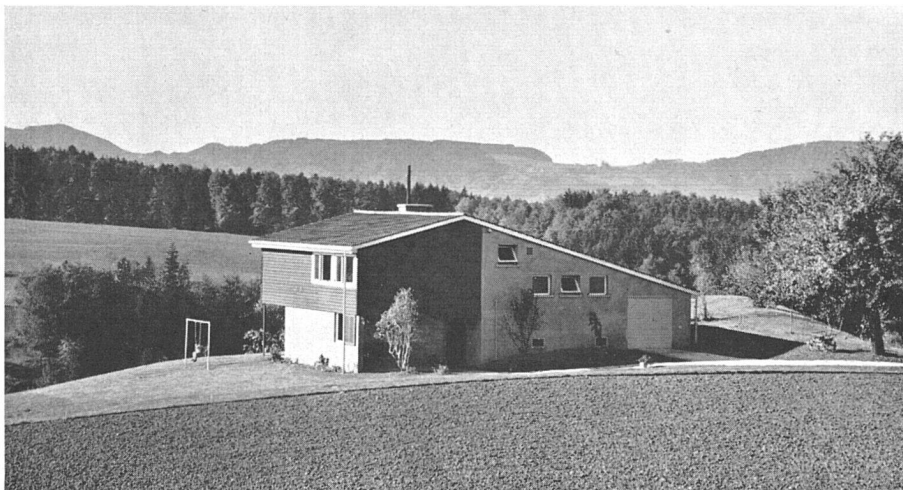


Untergeschoß 1:300 | Soubassement | Basement floor



Erdgeschoß 1:300 | Rez-de-chaussée | Ground floor

Ansicht von Osten | Vue prise de l'est | From the east



- 1 Eingang
- 2 Garderobe
- 3 Bastelhalle
- 4 Gedeckte Spielhalle
- 5 Gastzimmer
- 6 Heizung, Keller
- 7 Garage
- 8 Wohnraum
- 9 Eßplatz
- 10 Schlafrum Eltern
- 11 Kinderzimmer
- 12 Küche
- 13 Luftraum Garage
- 14 Gartensitzplatz